

MOZ 07.04.2015 05:23 UHR  
RED. BEESKOW, BEESKOW-RED@MOZ.DE

---

## Landkreis verschafft sich Mietwertübersicht

Beeskow (MOZ) Um sich ein genaueres Bild zur Mietsituation im Landkreis Oder-Spree zu machen, erhalten derzeit mehr als 700 Kleinvermieter Post vom Landkreis. Hintergrund ist, dass das kommunale Jobcenter Oder-Spree zur Bewilligung angemessener Kosten der Unterkunft für Leistungsberechtigte nach dem Zweiten Buch des Sozialgesetzbuches - landläufig Hartz IV genannt, die Daten benötigt. Zur Datenerhebung und Analyse hat der Kreis die Gesellschaft für Wohnen, Immobilien, Stadtentwicklung "Analyse & Konzepte" beauftragt. "Um das Mietniveau repräsentativ zu ermitteln, werden Daten nicht nur bei den großen Vermietern abgefragt, sondern wir wenden uns auch an kleinere Vermieter", erläutert Rolf Lindemann, zuständiger Dezernent in der Kreisverwaltung, das Vorgehen. Auf die Unterstützung und rege Mitwirkung ist der Landkreis hierbei angewiesen.

Die Daten werden anonymisiert erhoben und ausschließlich für die Erstellung der Mietwertübersicht verwendet. Eine anderweitige Nutzung ist vertraglich ausgeschlossen.